

Es bleibt als Anker der Hoffnung für die Kirche jetzt Kardinal Sarah

[nach einer Veröffentlichung am 01.07.2017 von blog.messinlatino.it](http://blog.messinlatino.it)

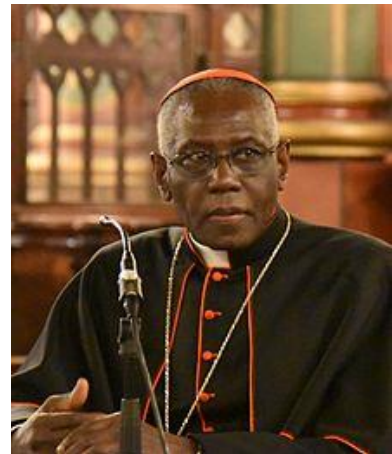
Die letzte Stunde: Papst Bergoglio hat Kardinal Müller zum Ende dessen Amtszeit entlassen.



Der vorletzte Pfeiler in der Römischen Kurie zur Verteidigung der katholischen Glaubenslehre gefallen.

**Jesus,
wir bitten Dich:
stehe Deiner
Kirche bei!**

Es bleibt als Anker der Hoffnung für die Kirche jetzt Kardinal Sarah



Sehr wahrscheinlich ist die Nachricht dem Präfekten Galubenskongregation von Bergoglio selbst übermittelt worden, nachdem er Kardinal Müller am 30.06.2017 in Audienz empfangen hatte.

Zur Zeit der Ernennung von Kardinal Müller am 02.Juli 2012 wurde die damalige Entscheidung von Papst Benedikt XVI., ihn an die Spitze des Dikasteriums der Glaubenslehre zu wählen, von nicht wenigen kritisch beurteilt (u. a. wegen dessen *Äußerungen zur Jungfräulichkeit Mariens...*).

Aber heute und besonders aufgrund der Entwicklungen im Vatikan seit dem 13. März 2013 ist *Papst Benedikt XVI.* für seine damalige Entscheidung für Kardinal Müller zu danken, weil *Kardinal Ludwig Müller* mit Mut und Aufrichtigkeit die Katholische Glaubenslehre verteidigte, z. B.

- bei der Verteidigung der Theologie,
- bei der Bestätigung der Orthodoxie bzgl. der Unauflöslichkeit der Ehe,
- bei der Unmöglichkeit die HI. Kommunion den geschiedenen Wiederverheirateten zu geben,
- bei der Abwegigkeit für Katholiken, den 500. Jahrestag der Luther-Reformation zu feiern

und vieles mehr.

- **Möge der *Heilige Geist* durch Kardinal Sarah wirken, ihm viele treue Helfer zur Seite stellen und die Katholische Kirche dem Abgrund entreißen.**